

Vergleich Flugzeug - Drohne	Flugzeug	Drohne
Aerotriangulation	weniger Aufwand für Aerotriangulation, da weniger Passpunkte und Bilder notwendig	mehr Aufwand, da mehr Passpunkte und Bilder notwendig
Anzahl Bilder	geringe Anzahl Bilder aufgrund großer Flughöhen. Eine Mülldeponie wird mit 3-5 Bildern abgedeckt. Eine kleinere Stadt mit ca. 1000 Bildern	viele Bilder aufgrund hoher Überdeckungen und geringer Flughöhe. Eine Mülldeponie wird mit hunderten Bildern abgedeckt. Eine kleinere Stadt mit ca. 80.000 Bildern
Auflösung	je nach Kamera bis 1,5cm bis 30 cm	1mm bis 2 cm
Flexibilität	Befliegung durch Spezialfirmen wie geoplana	eigene Drohnen sind schnell einsetzbar (Drohnen-Führerschein und Fluggenehmigung erforderlich)
Flächenbefliegung	große Flächen in kurzer Zeit	nicht für große Flächen oder ganze Städte geeignet. Für Flächen bis ca. 2 qkm/Tag
Kalibrierte Optik	Kalibrierungsprotokoll vorhanden, dadurch sind Auswertungen auch zu späteren Zeitpunkten möglich	Kameras sind nicht kalibriert. Softwareseitige Selbstkalibrierung ist ungenauer
Windabhängigkeit	windunabhängig	aufgrund des geringen Gewichts stark windabhängig
Passpunkte	geringerer Vorbereitungsaufwand, da weniger Passpunkte notwendig sind	höherer Vorbereitungsaufwand, da mehr Passpunkte notwendig und die Fluggenehmigungen teils aufwendig sind
Zeitaufwand für Erfassung	aufgrund der großen Höhe ist die Befliegung z.B. einer Deponie in einer Minute möglich (1 Fluglinie). Dadurch zeitpunktgenaue Erfassung. Eine Stadtbefliegung mit 5 cm GSD dauert rund 3 Stunden	Erfassung z.B. einer Deponie kann bis zu mehrere Stunden dauern. Eine kleinere Stadt im Saarland wurde in 8 Tagen beflogen
Insbesondere geeignet für	großflächige Befliegungen wie Landkreise, Städte und Stadtteile, Deponien und Tagebau	(Industrie-)Gebäude und kleinere städtische Areale, Brückensanierung, Indoor, Fassaden, Deponien bis ca. 2 qkm, schnelle Dokumentationen und 3D-Visualisierungen